

Der ganze Körper mit sehr feiner, zerstreuter, ab-
stehender Behaarung. Kopf (oben und unten, aber
vorzugsweise nahe dem Munde), sowie auch die Bauch-
oberseite und Coxen mit kleinen abstehenden Börst-
chen. Schwarz, stark glänzend. Antennen, Tarsen,
Tibien (manchmal auch Schenkelen) und Man-
dibeln rötlichbraun.

Körperlänge 3,8—4,6 mm. ♀ und ♂ unbekannt.

Bis jetzt nur einmal von mir selbst gefunden:
18. 5. 1922, am Südabhange des Berges Min-Bulak im
Ak Tasch-Gebirge (Westlicher Vorläufer des West-
lichen Tian-Schan, 55 km nordöstlich von Taschkent),
beinahe 4000 Fuß über dem Meeresspiegel.

Proformica nitida var. **alpina** nov. Der *P. nitida* typ.
ähnlich, unterscheidet sich aber durch kleinere Dimen-
sionen, schwächere Größenvariabilität und durch das
Vorkommen einer oberflächlichen Skulptur an der Ober-
seite des Kopfes in Form von zerstreuten, vertieften,
punktförmigen Grübchen. Körperlänge 2,5—3,2 mm.

Talaß-Alatau, Dschebogly-tau-Gebirge, über 8000
Fuß höher als der Meeresspiegel. 14. 7. 1923 (N. K.-U.).

Proformica coriacea n. sp. ♀ major. Kopf fast qua-
dratisch, schwach nach unten verschmälert, mit breit
abgerundeten Hinterecken, buckeligem Oberrand und
fast parallelen Seiten; matt mit scharfen, groben, etwas
unregelmäßigen Längsrunzeln. Vertiefte Grübchen
fehlen gänzlich. Clypeus ohne Längskiel, mit zahl-
reichen, dünnen Längsrunzeln und mit leichter
Ausbuchtung in der Mitte des Vorderrandes. Stirnfeld
schwach abgegrenzt, längsrunzelig. Stirnleisten kurz,
nach hinten schwach divergierend. Augen schwach
gewölbt, mittelgroß. Fühlerschaft den Hinterrand des
Kopfes um $\frac{1}{3}$ seiner Länge überragend, mit zahlreichen
kleinen, anliegenden Härchen bekleidet; Fühlergeißel
mit ähnlichen, aber halbabstehenden Härchen bedeckt.
Maxillartaster mit dichter abstehender Behaarung
(vgl. Fig. 1).

Pro- und Mesonotum grob-netzförmig gestrichelt,
mit ziemlich dichter weißer, anliegender Behaarung.